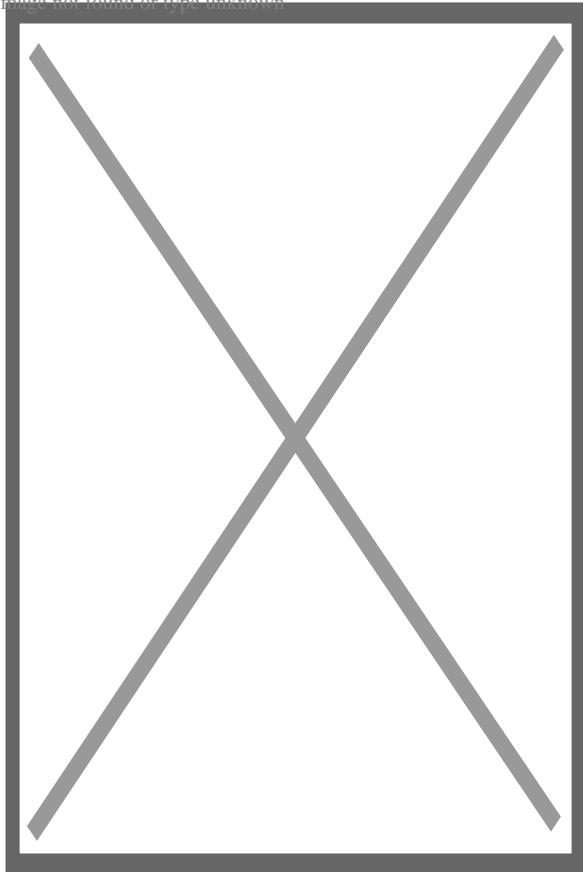


Humanistische Union

"Haft ohne Straftat". Fakten und Argumente gegen Abschiebungshaft

Gemeinsam hrsg. von Flüchtlingsrat Brandenburg, Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein und Humanistischer Union. Berlin 2013

Image not found or type unknown



*Flüchtlingsrat Brandenburg, Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein, Humanistische Union (Hrsg.): Haft ohne Straftat. Fakten und Argumente gegen Abschiebungshaft
Berlin 2013, 219 Seiten - ISBN: 978-3-930416-31-8
Redaktion: Andrea Dallek, Helga Lenz, Beate Selders
Hinkelstein-Druck Berlin*

Bezugsmöglichkeiten:

Das Buch ist nur noch elektronisch verfügbar ([PDF](#)). Die gedruckte Auflage ist leider vergriffen.

„Wer in Haft kommt, hat sich etwas zuschulden kommen lassen.“ Diese weit verbreitete Rechtsvorstellung wird durch die Abschiebungshaft widerlegt. Zu Abschiebungshaft wird man nicht verurteilt, sie ist „bloß“ eine Verwaltungsmaßnahme. Sie trifft vor allem Flüchtlinge, deren einziges „Vergehen“ darin besteht, dass sie keine gültige Einreise- bzw. Aufenthaltserlaubnis vorweisen können. Abschiebungshaft widerspricht

nicht nur vernünftigen, rechtsstaatlichen Regeln des Umgangs mit Menschen; sie widerspricht auch den Standards der Genfer Flüchtlingskonvention – und gehört deshalb abgeschafft.

Der vorliegende Reader informiert umfassend über das System der Abschiebungshaft: über die Häufigkeit ihrer Anordnung und die typischen Wege in die Haft, über deren Wirkung auf die Betroffenen und die Situation in den Einrichtungen, über die europäischen wie nationalen rechtlichen Rahmenbedingungen für die Abschiebungshaft und die Schwierigkeiten des Rechtsschutzes.

Neben dem dokumentarischen Anspruch versteht sich dieser Reader auch als Beitrag zur politischen Debatte um die Notwendigkeit, Zulässigkeit und Angemessenheit der Abschiebungshaft. Im abschließenden Teil zeigen die HerausgeberInnen, was Abgeordnete wie zuständige MitarbeiterInnen tun können, um die Haft weitgehend zu vermeiden oder zu ihrer Abschaffung beizutragen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der HerausgeberInnen 5

Beate Selders: Die Beiträge in der Übersicht 7

Beate Selders: Haft ohne Straftat – eine Einführung 15

Beate Selders: Erfahrungen mit der Abschiebungshaft 29

Andrea Dallek: Bedingungen der Abschiebungshaft in Deutschland 39

Martin von Borstel: Abschiebungshaft macht krank! 47

Martin von Borstel: Zu häufig, zu schnell und oft unrechtmäßig – Abschiebungshaft in Zahlen und Fakten 55

Martin von Borstel: Von Verfahrensfehlern und rechtswidrigen Haftanordnungen. Die Einführung des FamFG und ihre Konsequenzen 63

Michael Sack: Das Elend der Abschiebungshaft 79

Beate Selders: „Der Zugang zum Bundesgerichtshof ist das geringste Problem.“ Interview mit Christine Graebisch 85

Holger Winkelmann: Schaubild "Vereinfachter Ablauf des Beschwerdeverfahrens" in Freiheitsentziehungssachen 94

Martin von Borstel: Die Rückführungsrichtlinie und ihre Umsetzung in Deutschland 95

Beate Selders: Überwachung von Abschiebungen oder: Das deutsche Problem mit der Polizeikontrolle 111

Martin von Borstel: Abschiebungsbeobachtung in Europa. Überblick über das Monitoring in ausgewählten europäischen Ländern 123

Martin von Borstel

: Unbegleitete Minderjährige und Abschiebungshaft 127

Winfried Eisenberg: Altersfestsetzung bei jugendlichen Flüchtlingen 137

Beate Selders: Wie die Bundespolizei benutzt wird, um Asylanträge zu verhindern und die Abschiebungshaftanstalten zu füllen 143

Martin von Borstel: Höchststrichterliche Rechtsprechung stellt Dublin-System in Frage 173

Martin von Borstel: Dublin III – das ändert sich 187

Beate Selders, Andrea Dallek, Helga Lenz: Möglich und nötig! Schritte zur Abschaffung von Abschiebungshaft 193

Anhang

Vollzugsregelungen in Bund und Ländern 209

Abkürzungsverzeichnis 213

AutorInnen 215

HerausgeberInnen 217

*Die Broschüre wurde mit finanzieller Förderung der Sebastian-Cobler-Stiftung und der Stiftung :do erstellt.
Wir danken für die freundliche Unterstützung.*

<https://www.humanistische-union.de/thema/haft-ohne-straftat-fakten-und-argumente-gegen-abschiebungshaft/>

Abgerufen am: 09.08.2024